

Lateinische Stilübungen II

Repetitio: Gerundium und Gerundivum

1. Ambiorix ermahnte die Nervier, sie möchten sich die Gelegenheit, sich auf immer zu befreien und sich an den Römern zu rächen, nicht entgehen lassen.
2. In mir lebt eine unendliche Sehnsucht, das Vaterland, das ich so lange habe entbehren müssen, wiederzusehen.
3. Die Truppen waren durch die Strapazen des Marsches so ermattet, dass sie kaum imstande waren (potentem esse), die Waffen zu halten.
4. Als Brutus erfahren hatte, dass eine Söhne auf Zurückführung der Könige in die Stadt sännen (studere), ließ er sie hinrichten.
5. Was auch immer er an Kräften hatte, verwandte Cicero auf dem Schutz der bürgerlichen Freiheit.
6. Die Schönheit der Rede wird durch die Lektüre von Rednern und Dichtern gefördert.
7. Die spartanischen Frauen ließen (curare) ihre Söhne, wenn sie mit Wunden auf dem Rücken tot zurückgebracht wurden, heimlich und ohne alle Leichenfeier begraben.
8. Zwischen Romulus und Remus brach ein Streit wegen der Benennung und des Besitzes der neuen Stadt aus.
9. L. Cornelius Scipio wurde, weil er den König Antiochus in Kleinasien besiegt hatte, der Asiat genannt nach dem Beispiel seines Bruders, der wegen der Unterjochung Afrikas der Afrikaner genannt worden war.
10. Die Stadt Athen ist durch Erfindung und Förderung der Beredsamkeit die Lehrerin der Völker geworden.
11. Welch ein großes Vergnügen schöpft man aus der Erlernung der Wissenschaften!

Verwenden Sie (sofern möglich) bei den Sätzen nd-Formen!